

Das wissenschaftliche Bibellexikon im Internet

(WiBiLex)

Paddan Aram

Edgar Kellenberger

erstellt: Juli 2010

Permanenter Link zum Artikel:
<http://www.bibelwissenschaft.de/stichwort/29851/>



DEUTSCHE
BIBEL
GESELLSCHAFT

Paddan Aram

Edgar Kellenberger

1. Name

Die sprachliche Herkunft der Orts- oder Landschaftsbezeichnung פַּדְדַן אֲרָם *paddan ărām*, die von → [Septuaginta](#) und → [Vulgata](#) sowie in deren Gefolge von manchen modernen Bibelübersetzungen (z.B. der Lutherbibel) mit „Mesopotamien“ wiedergegeben wird, ist sehr unsicher. Hauptsächlich werden zwei Vermutungen geäußert:

1) Mit Blick auf das akkadische Wort *pad(d)ānu* „Weg“ könnte Paddan Aram „Weg / Route nach Aram (d.h. Nordmesopotamien bzw. Nordsyrien)“ bedeuten. Dies wäre eine Sachparallele zum Ortsnamen → [Haran](#), der ebenfalls „Weg“ bedeutet.

2) Im Aramäischen bedeutet *paddānā* „Ochsespann“ oder „Pflug“. Paddan Aram könnte auf „pflügbares Land“ hinweisen. In [Hos 12,13](#) begegnet mit שְׂדֵה אֲרָם *sədeh ărām* „Gefilde Arams“ eine analoge Landschaftsbezeichnung.

2. Biblische Überlieferung

Paddan Aram kommt ausschließlich im Buch Genesis vor. Zehnmal (sowie im gleichen Sinn *paddan* ohne *ărām* einmal in [Gen 48,7](#)) wird damit eine nordmesopotamische Gegend bezeichnet. Alle diese Stellen werden üblicherweise der → [Priesterschrift](#) zugeschrieben, die die → [Erzelterngeschichte](#) in manchen Einzelheiten anders erzählt als die übrigen Genesis-Texte. Paddan Aram erscheint erstens als die Heimat von → [Rebekka](#) und ihrem Bruder → [Laban](#) ([Gen 25,20](#)) sowie deren Verwandten. Zweitens schickt → [Isaak](#) seinen Sohn → [Jakob](#) nach Paddan Aram, also in die Heimat von dessen Mutter Rebekka, damit dieser dort für sich eine Ehefrau findet, die keine Kanaanäerin sein darf ([Gen 28,2-7](#)). In Paddan Aram heiratet er → [Lea](#) und → [Rahel](#). Von ihnen und ihren Mägden → [Silpa](#) und → [Bilha](#) werden ihm dort zwölf Söhne sowie die Tochter Dina geboren ([Gen 35,23-26](#); [Gen 46,15](#)). Von Paddan Aram zieht Jakob dann mit ihnen und viel Habe wieder zurück nach Kanaan zu seinem Vater Isaak ([Gen 31,18](#); [Gen 33,18](#); [Gen 35,9](#)).

3. Lage



Es ist höchst unsicher, ob die betreffenden Texte überhaupt ein Interesse an einer genaueren geographischen Lokalisierung haben. Der Name Paddan hat sich eventuell im mittelalterlich dokumentierten *Tell Feddān* erhalten, einem Dorf in der Nähe von → [Haran](#).

Lexikonartikel

- Neues Bibel-Lexikon, Zürich u.a. 1991-2001
- The Anchor Bible Dictionary, New York 1992

[Angaben zu Autor / Autorin finden Sie hier](#)

Empfohlene Zitierweise

Kellenberger, Edgar, Art. Paddan Aram, in: Das Wissenschaftliche Bibellexikon im Internet (www.wibilex.de), 2010

Literaturverzeichnis

Impressum

Herausgeber:

Alttestamentlicher Teil
Prof. Dr. Michaela Bauks
Prof. Dr. Klaus Koenen

Neutestamentlicher Teil
Prof. Dr. Stefan Alkier

„WiBiLex“ ist ein Projekt der Deutschen Bibelgesellschaft

Deutsche Bibelgesellschaft
Balingen Straße 31 A
70567 Stuttgart
Deutschland

www.bibelwissenschaft.de